

LEBEN & RAUM Unsere GBSt



Ihre
Meinung zählt – bei
Mitgliederbefragung
mitmachen!



AUSBAU
Geschäftsstelle
wird aufgestockt



TERMIN
Vertreterversammlung
am 26. Juni 2024



AKTIV
Im Quartier
engagiert

Liebe Mitglieder,



vor fünf Jahren haben wir an dieser Stelle dazu aufgerufen, an unserer damaligen Mitgliederbefragung teilzunehmen. Denn die Meinung jedes unserer Mitglieder ist uns wichtig – ob es nun in einer Wohnung der GBSt wohnt oder nicht. So der Tenor damals, an dem sich auch heute nichts geändert hat. Ihre Zufriedenheit ist ein wichtiger Gradmesser für den Erfolg unserer Genossenschaft. Weil das so ist, führen wir in diesem Jahr erneut eine Mitgliederbefragung durch und möchten Sie – wie auch 2019 schon – wieder dazu einladen, sich daran zu beteiligen und Ihre Meinung zu sagen. Alles Wissenswerte zur Befragung finden Sie hier im Magazin.

Ebenfalls vor fünf Jahren wurden weitere Instrumente der Mitbestimmung und Mitgestaltung eingeführt. Unsere als Vertreter wirkenden Mitglieder wollen wir nämlich mit ihrer verantwortungsvollen Aufgabe auch nicht allein lassen und bieten ihnen seit 2019 mit den VertreterDialogen vor jeder Vertreterversammlung eine Gelegenheit, ihre Anliegen zur Sprache zu bringen und sich untereinander auszutauschen. In diesem Jahr sind die VertreterDialoge in der ersten Juni-Woche geplant. Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch.

Mit dem Steglitzer Dialog begann ebenfalls 2019 ein Format, das als regelmäßige Klausurtagung zwischen Vorstand und Aufsichtsrat jährlich fortgesetzt wird und in dem Leitideen für die Genossen-

schaft entwickelt werden. Schwerpunktmäßig haben wir uns in diesem Jahr mit der Modernisierung der Wohnungsvergabe beschäftigt und uns darauf verständigt, die Vergabegrundsätze einerseits zu konkretisieren sowie andererseits den Prozess zu digitalisieren. Dafür ist im Laufe dieses Jahres die Einführung eines digitalen Wohnungsportals geplant.

Natürlich freuen wir uns, dass sich die initiierten Formate für mehr Teilhabe über die Jahre – und trotz Pandemie – etabliert haben und wir diese in regelmäßigen Abständen fortführen können. Nichtsdestotrotz möchten wir nicht stehen bleiben und weitere Möglichkeiten der Vernetzung schaffen. In diesem Jahr haben wir deshalb erstmals alle aktiv engagierten Mitglieder zu einem Jahresempfang eingeladen, um einmal Danke zu sagen und gleichzeitig Raum für ein Kennenlernen zu bieten. Wir hoffen, dass dieses Zusammentreffen neue Früchte im Miteinander der Nachbarschaften trägt und ebenfalls zu einem festen Bestandteil im GBSt-Kalender wird.

Mit genossenschaftlichen Grüßen.
Ihr Vorstand

Lutz Siefert und Jens Wesche



6



7



4



11

GBSt aktuell informiert

- 4 Mitgliederbefragung 2024
- 5 GBSt kurz und knapp
- 6 Ausbau der Geschäftsstelle Steglitz
- 7 1. Jahresempfang der GBSt
- 8 TV-Empfang ab 01.07.2024

GBSt genossenschaftlich wohnen

- 9 Nachbar Heinz

GBSt besser wissen

- 12 Abfall-ABC

GBSt miteinander aktiv

- 10 Engagierte Mitglieder
- 11 Aktive Grünpaten
- 15 Wochenplan

GBSt bunt unterhalten

- 13 Teddys Wissensseite
- 14 Rätselseite

IMPRESSUM

V. I. S. D. P.: Lutz Siefert, Jens Wesche • **REDAKTION:** Jeannine Korinke • **HERAUSGEBER:** Gemeinnützige Baugenossenschaft Steglitz eG • **GESAMTHERSTELLUNG:** zweiband.media, Agentur für Mediengestaltung und -produktion GmbH • **DRUCKUNTERLAGENSCHLUSS:** 26.02.2024 • **AUFLAGE:** 6.000 Stück • **BILDRECHTE:** S. 7 Stefan Gloede. Nachbar Heinz, Teddyseite: www.zweiband.de. Stockfotos von freepik.com und iStock. Wenn nicht anders angegeben, liegen die Fotorechte bei der GBSt. • **DRUCK:** PIEREG Druckcenter Berlin GmbH • **HINWEIS:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir in unserem Mitgliedermagazin das generische Maskulin. Grundsätzlich meinen wir jedoch stets alle Geschlechter.

MITGLIEDERBEFRAGUNG 2024

Wir wollen es mal wieder wissen

Guter Service, soziales Engagement und eine sichere Versorgung mit Wohnraum stehen in unserer Genossenschaft an erster Stelle. Für unseren nachhaltigen Erfolg und die künftige Entwicklung der GBSt ist die Zufriedenheit unserer Mitglieder ein entscheidendes Kriterium. Deshalb haben wir uns bereits 2019 dazu entschieden, Sie nach Ihrer Zufriedenheit, Ihren Bedürfnissen, Wünschen und Anregungen zu befragen.

In den vergangenen fünf Jahren ist die Welt von mehreren Krisen beeinflusst worden, was sich auch auf das alltägliche Leben ausgewirkt hat. Gleichzeitig hat sich unsere Genossenschaft vergrößert. Da wir unseren Service für Sie weiterentwickeln sowie an die gestiegenen Bedarfe anpassen möchten, führen wir in diesem Jahr erneut eine Mitgliederbefragung durch. Die Teilnahme ist freiwillig und bequem online unter <https://gbst.de/mitgliederbefragung2024/> möglich. Alternativ können Sie auch auf postalischem Weg teilnehmen. Um die Objektivität und Anonymität zu gewährleisten, haben wir erneut das unabhängige Beratungsunternehmen InWIS Forschung und Beratung GmbH (InWIS) mit der Durchführung und Auswertung unserer Mitgliederbefragung beauftragt.

Wir möchten unter anderem wissen, wie sich der Service Ihrer Meinung nach seit der letzten Umfrage verändert hat. Zudem fragen wir nach Ihren Wohnwünschen, Mobilität und Gemeinschaftsangeboten, aber auch nach Ihren digitalen Bedürfnissen in Sachen Information und Kommunikation. Um ein aussagekräftiges Ergebnis zu erzielen, möchten wir Sie dazu einladen, sich an unserer Mitgliederbefragung zu beteiligen. Denn das Mitmachen lohnt sich doppelt!

Mit Ihrer Teilnahme gestalten Sie höchstpersönlich den zukünftigen Weg unserer Genossenschaft aktiv mit. Außerdem verlosen wir als Dankeschön unter allen Teilnehmern attraktive Preise. Seien Sie also gespannt und machen Sie mit. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Bis zum
26.04.2024
mitmachen!



Telegramm

GBSt KURZ UND KNAPP



Formular für CO₂-Preis online

Für Mitglieder, die eine Gasetagenheizung besitzen und den anteiligen CO₂-Preis gemäß CO₂-Kostenaufteilungsgesetz (CO₂KostAufG) zur Abrechnung mit der GBSt selbst berechnen, hatten wir ursprünglich auf den CO₂-Preis-Rechner des Bundesministeriums für



Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) verwiesen. Wie sich herausgestellt hat, ist dieser fehlerhaft und sollte deshalb nicht mehr zur Berechnung genutzt werden. Für alle

Mitglieder mit Gasetagenheizung steht ein

Formular auf unserer Webseite <https://gbst.de/energie/> zum Download zur Verfügung,

mit dem die Berechnung vorgenommen werden kann. Bitte reichen Sie mit dem Formular nur Rechnungen für den Abrechnungszeitraum ein, der in 2023 beginnt. Kosten aus früheren Abrechnungszeiträumen können nicht berücksichtigt werden.

Ordentliche Vertreterversammlung terminiert



Die ordentliche Vertreter-

versammlung der Gemeinnützigen Baugenos-

senschaft Steglitz eG findet in diesem Jahr am **26. Juni 2024**

um 18.00 Uhr statt. Veranstaltungsort ist erneut das verkehrsgünstig und zentral gelegene IntercityHotel Berlin Hauptbahnhof in der Katharina-Paulus-Straße 5, 10557 Berlin. Gegenstand der Vertreterversammlung ist das Geschäftsjahr 2023.

Gemäß Satzung sind wie immer auch Mitglieder als Gäste zugelassen. Wir weisen aber vorsorglich auf das begrenzte Platzangebot am Veranstaltungsort hin. Diese Ankündigung gilt gleichzeitig als Bekanntmachung des Datums und Ortes der ordentlichen Vertreterversammlung an die Mitglieder gemäß § 33 (3) der Satzung.



AUSBAU DER GESCHÄFTSSTELLE STEGLITZ

Wir stocken auf

An der Geschäftsstelle in Steglitz haben die Arbeiten zum Ausbau der Verwaltung begonnen. Um den gewachsenen Anforderungen an die Wohnungsbewirtschaftung, insbesondere in den Bereichen Energie, Digitalisierung und Klimaschutz gerecht zu werden und die dadurch gewachsene Belegschaft mit zukunftsfähigen Arbeitsplätzen auszustatten, wird auf das genossenschaftseigene Gebäude in der Kniephofstraße ein Stockwerk aufgesetzt. In diesem wird sich künftig die Verwaltung der GBSt befinden. Die derzeitigen Büros im ersten und zweiten Obergeschoss werden zu Wohnraum umgewandelt. Insgesamt entstehen vier neue Wohnungen am Standort. Durch den Anbau eines Aufzugs werden die Bestandswohnungen sowie die neu entstehenden Wohnungen und die Büros im oberen Stockwerk barrierefrei erreichbar. Deutlich sichtbar sind die Bauarbeiten derzeit durch den Rückbau der Treppe und Rampe am ursprünglichen Zugang zur Geschäftsstelle. Der neue Eingang befindet sich nur wenige Meter weiter rechts am gläsernen Treppenhaus der Verwaltung und ist über einen provisorischen Weg erreichbar. Trotz der laufenden Umbaumaßnahmen bleibt die Geschäftsstelle weiterhin wie gewohnt telefonisch, per E-Mail sowie persönlich zu den Besuchszeiten erreichbar.

Wie gewohnt für Sie da:

Geschäftsstelle Steglitz
Kniephofstraße 58, 12157 Berlin



Telefon: 79 08 01-0
E-Mail: info@gbst.de

Besuchersprechstunden

Montag 9.00–12.00 Uhr
Mittwoch 15.00–18.00 Uhr

Telefonsprechstunden

Mittwoch 13.30–15.00 Uhr



Die Vorbereitungen laufen...



1. JAHRESEMPFANG DER GBST

Dankeschön an Mitgestalter

2024 startet die Genossenschaft in ihr 100. Jahr. Das wollte der Vorstand zum Anlass nehmen, um allen engagierten Mitgliedern, die das genossenschaftliche Leben als Aufsichtsratsmitglied, Vertreter, Ersatzvertreter, nachbarschaftlich Aktive und Gruppenleiter in den Wohnanlagen und Gemeinschaftsräumen aktiv mitgestalten, einmal herzlich Danke zu sagen und auf das Jubiläumsjahr in 2025 einzustimmen. Am 23. Februar waren alle genossenschaftlich Engagierten deshalb zum 1. GBSt-Jahresempfang am schönen Spreeufer nahe der Oberbaumbrücke eingeladen. Bei musikalischer Begleitung durch ein Jazz-Duo wurden die 100 Gäste empfangen und von den Vorständen begrüßt. Anschließend gab es einen beeindruckenden Rückblick auf die bewegte Geschichte der Genossenschaft. Es ist eine Geschichte, die geprägt ist von Gemeinschaft, Solidarität, hoher Bauaktivität in den Anfangsjahren, Gleichschaltung, Zerstörung, Wiederaufbau, Spaltung, Enteignung, Wiedervereinigung, Rückübertragung enteigneter Häuser und natürlich der Gegenwart mit den Herausforderungen globaler Krisen und der Energie- und Klimawende. Klingt nicht wie leichte Kost, zeigte den Anwesenden aber, dass die GBSt in ihren fast 100 Jahren schon so manche Krise bewältigt hat. Ganz nach dem Motto: „Gemeinsam schaffen wir das“. Das gilt auch für das bevorstehende Jubiläumsjahr, wofür die Vorstände zur Mitgestaltung aufriefen. Erste Kontakte wurden hierfür bereits geknüpft. Die Gäste genossen in gemütlicher Atmosphäre das reichhaltige Buffet und ausgedehnte Gespräche miteinander. Einige nutzten die Gelegenheit, sich für weiteres Engagement zu vernetzen. Danke an alle Mitglieder, die dabei waren und den Jahresempfang zu einer gelungenen Veranstaltung gemacht haben.

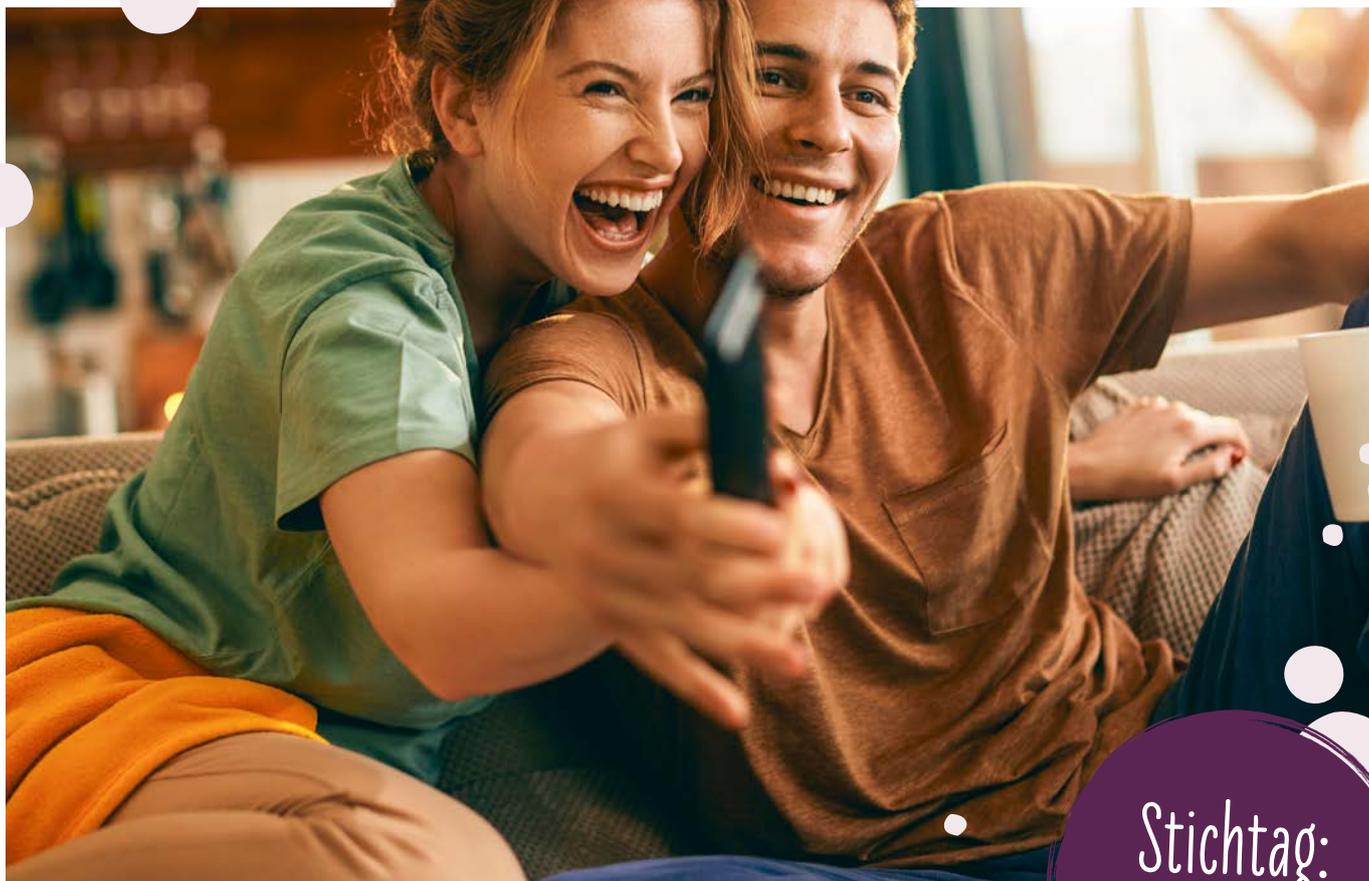


Zeitzeugen gesucht

Nächstes Jahr feiert die GBSt ihren 100. Geburtstag. Wir stecken mitten in den Vorbereitungen für ein lebendiges Jubiläumsjahr und eine Chronik, die mit Geschichten aus allen Jahrzehnten der Genossenschaftsgeschichte gefüllt werden soll. Dafür suchen wir auch die ganz persönlichen GBSt-Erinnerungen unserer Mitglieder. Insbesondere wenn Sie schon sehr lange in unserer Genossenschaft zu Hause sind, freuen wir uns auf Ihre Beiträge unter dem Stichwort „GBSt-Chronik“ und vielleicht sogar das eine oder andere historische Foto.

Einsenden können Sie Ihre Geschichten und Bilder entweder per Brief an Gemeinnützige Baugenossenschaft Steglitz eG, Kniephofstraße 58, 12157 Berlin oder per E-Mail an redaktion@gbst.de. Wir freuen uns auf Ihre Geschichten und bedanken uns für Ihre Mitwirkung.





Stichtag:
01.07.2024

TV-EMPfang AB 01.07.2024

Wer fernsehen möchte, braucht einen eigenen Vertrag

Wie bereits berichtet, hat der Gesetzgeber festgelegt, dass die Abrechnung der TV-Grundversorgung über die Betriebskosten spätestens zum 30.06.2024 endet. Aus diesem Grund ändert sich ab 01.07.2024 die Versorgung mit Kabel-TV in den Haushalten der Genossenschaft und die Entgelte für das Kabelfernsehen werden nicht mehr in der Betriebskostenabrechnung berücksichtigt. Die Haushalte der GBSt werden im März über ihre Optionen einer möglichen Weiterversorgung mit Kabel-TV informiert.

Was heißt das für Sie?

Wenn Sie Ihr gewohntes Kabelfernsehen weiter nutzen wollen, müssen Sie, sofern noch nicht geschehen, einen eigenen Vertrag mit dem TV-Anbieter Vodafone abschließen. Im Hinblick auf die künftige Versorgung hat die Genossenschaft einen Rahmenvertrag über die TV-Versorgung mit Vodafone geschlossen. Das Entgelt für den Basis-TV-Anschluss ist dadurch geringer als der übliche Tarif für die Grundversorgung des Anbieters. Unter www.vodafone.de/privat/fernsehen/kabelfernsehen.html finden Sie weiterführende Informationen und können den Angebotspreis für Ihre Adresse prüfen.

Sie möchten künftig über einen anderen Weg oder einen anderen Anbieter fernsehen oder andere Dienste nutzen?

Selbstverständlich können Sie künftig auch über einen anderen Anbieter oder über einen anderen Weg fernsehen. Dann schließen Sie einfach mit einem Anbieter Ihrer Wahl einen Vertrag ab, sofern dies nicht schon erfolgt ist. Berücksichtigen Sie bitte nur, dass die Abrechnung der bisherigen Kabel-TV-Versorgung über die Betriebskosten erst zum 30.06.2024 endet.

NACHBAR HEINZ

Papptürme und andere Abfallsorgen

Hallöchen, ich bin's wieder. Euer Nachbar Heinz. Jetzt muss ich doch mal mein Herz ausschütten. Neulich habe ich meinen Müll runtergebracht und bin dort über Türme von Pappkartons gestolpert. Die standen einfach neben der blauen Tonne rum, weil sie nicht mehr dort reinpassten. Dabei war die Papiertonne gar nicht wirklich voll. Da wurden die Pappkartons einfach nur sorglos reingestapelt, so dass bei vier Kartons inhaltlich schon Schluss war.

Mensch, das muss doch nicht sein. Kleiner Tipp unter Nachbarn. Solch ein Karton kann auch gefaltet werden. Ist sogar ziemlich sinnvoll, weil dann auch mehr Pappe und Papier in die Tonne passen und nichts danebenstehen muss. Ich kann verstehen, dass bei zahlreichen gelieferten Paketen oder beim Einkaufen von Haushaltsgeräten oder Spielzeug ganz schön viel Pappe zusammenkommen kann. Wenn wir aber alle unsere Pappkartons falten bzw. zerlegen, dann wird die Tonne ideal ausgenutzt und es passt viel mehr hinein.

Ein bisschen mehr Rücksichtnahme täte uns hier allen gut. Das gilt übrigens auch für die anderen Tonnen. Wer seinen Abfall trennt und richtig entsorgt, spart nämlich der gesamten Hausgemeinschaft jede Menge Geld ein. Denn wenn die schwarze Restmülltonne mit allem befüllt wird, was eigentlich woanders hingehört, ist sie schneller voll und muss öfter abgeholt werden. Oder die Müllabfuhr nimmt falsch befüllte Tonnen erst gar nicht mit bzw. fährt sie als deutlich teureren Restabfall ab. Das kostet letztendlich unser aller Geld.

Zugegeben ganz leicht fiel mir das mit dem Recycling auch nicht immer. An die Biotonne musste ich mich zum Beispiel erstmal gewöhnen. Aber am Ende habe ich mir doch gemerkt, wo welcher Abfall hingehört. So spare ich Geld und tue sogar noch was Gutes für die Umwelt. Wenn ich das schaffe, könnt ihr das auch, liebe Nachbarn. Wir bekommen das gemeinsam hin.

Haltet die Ohren steif und die Augen nach mir offen. Bis zum nächsten Mal. Euer Nachbar

Heinz



* Nachbar Heinz ist eine fiktive Figur.



ENGAGIERTE MITGLIEDER

Neue Gesichter herzlich willkommen

In unseren Wohnanlagen gibt es zahlreiche aktive Mitglieder, die sich mit vielfältigen Angeboten in ihrer Nachbarschaft engagieren. Sie organisieren Gruppen und Treffs in unseren Gemeinschaftsräumen, in denen gemeinsam gemalt, gebastelt, gesungen, gestrickt, gelesen, gespielt oder einfach bei einer Tasse Kaffee geplaudert wird. Darüber hinaus organisieren sie gemeinsam verschiedene Veranstaltungen und Aktionen für ihre Nachbarn: beim An grillen, Flohmarkt, Sommerfest, Public Viewing zu Sportveranstaltungen, Oktoberfest, Adventscafé oder Glühweinfest kommen die Bewohner zusammen und miteinander ins Gespräch. Diese gemeinschaftsfördernden Aktivitäten unterstützen wir gerne

und fördern sie über unseren GBSt Aktiv Fonds. Wir möchten alle interessierten Mitglieder einladen, die Gruppen in ihrer Nähe einmal zu besuchen oder sogar mit einem eigenen Angebot oder Projekt interessierte Nachbarn zu begeistern. Die in unseren Wohnanlagen engagierten Mitglieder freuen sich immer über neue Gesichter und Mitgestalter.

Informationen zu den Veranstaltungen in unseren Gemeinschaftsräumen und Wohnanlagen finden Sie im Mitglieder magazin und auf unserer Internetseite unter <https://gbst.de/miteinander>. Schauen Sie gerne vorbei.





AKTIVE GRÜNPATEN

Respekt für die Engagierten

Extreme Sommer und Trockenheit machen unseren Außenanlagen sehr zu schaffen. Umso schöner ist es, dass sich zahlreiche Mitglieder bereits freiwillig mit Gießkanne, Schlauch und ihrer freien Zeit dafür einsetzen, dass unser genossenschaftliches Grün erhalten bleibt. Dieses Engagement begrüßen wir ausdrücklich und unterstützen jede Bereitschaft zur Mithilfe bei der Bewässerung.

Leider kommt es öfter vor, dass unsere Grünpaten von anderen Mitgliedern verbal angegangen werden. Häufig begründen diese das mit mutmaßlicher Wasserverschwendung und höheren Betriebskosten. Dabei wird das Sprengwasser gesamtgenossenschaftlich getragen und eben nicht auf die Betriebskosten umgelegt. Zudem wäre eine Ersatzpflanzung immer deutlich teurer als das zum Sprengen verbrauchte Wasser. Unsere Grünpaten sind also ein wichtiger Bestandteil beim Erhalt unserer Grünanlagen und tragen somit auch zum Klimaschutz und der Wohnqualität im Quartier bei. Selbstverständlich sind

unsere in den Wohnanlagen freiwillig engagierten Mitglieder angehalten, mit der Ressource Wasser sorgsam und sparsam umzugehen. Im Frühjahr werden unsere Grünpaten deshalb zu einem Informationsnachmittag eingeladen, bei dem ein Gartenexperte ihnen wichtige Tipps gibt, was sie beim Bewässern beachten sollten, wann die richtige Zeit dafür ist und wie man dabei Wasser spart.

Insbesondere wenn Kritik unsachlich und persönlich wird, verurteilen wir dies aufs Schärfste. Wir appellieren an ein respektvolles Miteinander und unterstützen jedes freiwillige Engagement unserer Mitglieder. Sich selbst für die gemeinsame Sache einzusetzen, zeugt von Stärke.

Wir freuen uns deshalb über jeden Grünpaten und hoffen, dass sich noch weitere Mitglieder davon begeistern lassen. Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail an sozialmanagement@gbst.de.



ABFALL-ABC

D wie Duschvorhang

In unserer Serie stellen wir verschiedene Abfallarten und deren richtige Entsorgung vor. Diesmal geht es um Duschvorhänge und wie diese richtig entsorgt werden.

Entsorgung und Kosten

Duschvorhänge zählen zu den kleinteiligen Kunststoffen und gehören in die Wertstofftonne. Alternativ kann diese Abfallart auch in haushaltsüblichen Mengen kostenfrei auf dem Recyclinghof entsorgt werden. In die Wertstofftonne können neben Abfällen aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterialien auch alle stoffgleichen Verpackungen (Leichtverpackungen) entsorgt werden.

Mehr zum Thema

Unter kleinteiligen Kunststoffen sind Abfälle zu verstehen, die aufgrund ihrer Größe in eine 120-Liter-Mülltonne passen. Dazu gehören beispielsweise Kunststoffspielzeug oder Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff wie Schüsseln, Eimer, Gießkannen etc. Seit 2013 müssen die Berliner nicht mehr zwischen Verpackungen und ausgedienten stoffgleichen Produkten unterscheiden.

Die gelben und orangen Tonnen wurden zu einer einheitlichen Wertstofftonne vereint. In dieser können alle Abfälle aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterialien entsorgt werden – von Tetrapaks über Joghurtbecher und Plastikspielzeug bis hin zum Kochtopf. So wird die Entsorgung noch einfacher und Umwelt und Ressourcen durch höhere Recyclingmengen geschont.

Zu einer Übersicht der Recyclinghöfe und Schadstoffannahmestellen in Berlin gelangen Sie unter www.bsr.de/recyclinghoefe oder über diesen QR-Code.



TEDDYS WISSENSSEITE



Warmluft

Kaltluft

Wie entsteht ein Sturm?

Im Herbst und Winter fegen häufig starke Winde und Stürme über unsere Stadt und unser Land. Doch wie entsteht so ein Sturm eigentlich? Das hat Teddy für dich herausgefunden:

Wenn kalte und warme Luftmassen aufeinanderprallen, vermischen sie sich nicht, sondern gleiten aneinander vorbei. Die sogenannte Corioliskraft (diese entsteht, weil sich unsere Erde dreht) sorgt dafür, dass sich die Luftmassen kreisförmig im Uhrzeigersinn bewegen.

Bei dieser Zirkulation entsteht ein Wirbelsturm. Je größer der Temperaturunterschied zwischen den Luftmassen ist, desto stärker wird der Sturm. Weil im Herbst und Winter bei uns auf der Nordhalbkugel besonders viel kalte Polarluft vom Norden in den Süden

strömt und dort auf warme Tropenluft trifft, entstehen in dieser Zeit besonders häufig Stürme.

**IMMER SCHÖN NEUGIERIG BLEIBEN,
EUER TEDDY.**



RÄTSELSEITE

Was Kleines für schlaue Köpfe!



Auflösung für die
letzte Ausgabe (4/2023):
Lauenburger Straße/
Südendstraße, Steglitz



Das Foto zeigt einen
Ausschnitt eines Gebäudes in
unserem Wohnungsbestand.

Wissen Sie, wo es sich befindet?

Etwas Gehirnjogging SUDOKU für zwischendurch

		1			5	3		
								2
		4			8	6	1	
3							6	
	2					4	9	3
		6		2		5		
9						1	2	
	8	5				9	3	7
		2		7	1			

Alle Rätsel gelöst?

Dann senden Sie uns die Lösung des Bilder-
rätsels (Adresse und Stadtteil) sowie die beiden
Lösungszahlen des Sudoku mit dem Stichwort
„GBSt Preisrätsel“ unter Angabe Ihrer
Kontaktaten (Name, Anschrift, E-Mail-
Adresse) an redaktion@gbst.de oder **per Post**
an Gemeinnützige Baugenossenschaft
Steglitz eG, Kniephofstraße 58, 12157 Berlin.

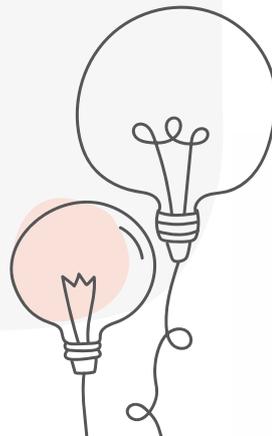


Unter allen richtigen Einsendungen
verlosen wir einen **Kinogutschein**
für **2 Personen**. Der Rechtsweg ist
ausgeschlossen!



3	1	8	4	9	2	7	5	6
5	2	9	1	6	7	3	8	4
7	6	4	5	3	8	2	1	9
9	5	2	8	1	3	6	4	7
8	4	1	6	7	9	5	3	2
6	7	3	2	5	4	1	9	8
4	3	5	7	8	6	9	2	1
2	9	7	3	4	1	8	6	5
1	8	6	9	2	5	4	7	3

Lösung von Ausgabe 4/2024



Wochenplan

Buckow

Buckower Damm 288, 12349 Berlin

Di	Handarbeitsgruppe, 15 Uhr
Mi	Beiratsinfo – offen für Jeden, 10 Uhr Plauderkaffee, 15 Uhr
Do	Spielemittwoch, 15 Uhr
Fr (1x im Monat)	Kochclub, Aushänge beachten
Fr (letzter im Monat)	Bingo, 15 Uhr

Charlottenburg

Struvesteig 9, 10589 Berlin
(hofseitiger Zugang)

Unregelmäßig	Bastelgruppe
Mo (alle 14 Tage)	Spielegruppe (Karten), 18 Uhr
Do	Literaturgruppe, 18 Uhr
So (1. im Monat)	Brettspielabend, 18 Uhr

Lichtenrade

Töpchiner Weg 186, 12309 Berlin

Mo	Kaffeeklatsch, 15 Uhr
Di (alle 14 Tage)	Gesellschaftsspiele, 15 Uhr

Pankow

Stubnitzstraße 21, 13189 Berlin

Mi	Gymnastik, 10 Uhr Mitgliedercafé, 14.30 Uhr
----	--

Reinickendorf

Lindauer Allee 117, 13407 Berlin

Mo (ungerade KW)	Kaffeetrinken und Austausch, 15 Uhr
Mi (gerade KW)	Handarbeits- und Kreativgruppe für alle Generationen, 17 Uhr
Do (gerade KW)	Spielegruppe, 16 Uhr

Rudow

Gemeinschaftsraum, Ostburger Weg 79b, 12355 Berlin

2. Mo Kaffeetrinken mit Austausch, 16 Uhr

Mi (alle 14 Tage) Spielegruppe „Doppelkopf“, 18 Uhr

So (1x im Monat) Spielgruppe, Aushang beachten

PC-Raum, Ostburger Weg 77b, 12355 Berlin

Do PC-Kurs, 15 Uhr

Gemeinschaftsraum, Am Espenpfehl 90B, 12355 Berlin

Di (2. + 4. im Monat) Bewohnertreff für alle Generationen mit wechselnden Aktionen, Termine:
25.3. Bastelei ums Ei, 9.4. Blumenbasar,
23.4. Spielemittwoch, 14.5. Tortenzauber,
28.5. Gedicht für dich, 11.6. Kleidertauschmarkt,
25.6. Sommergetränke mixen

Fr. 14.01.2024 Bingo, 17 Uhr

Steglitz

Lothar-Bucher-Straße 7a, 12157 Berlin
(hofseitiger Zugang)

Mo Montagsmaler, 10 Uhr
Handarbeitsgruppe, 14 Uhr
Wirbelsäulengymnastik, 19 Uhr

Di Mietertreff, 14 Uhr (Kaffeetrinken, Plaudern,
Kennenlernen, Spielen)

Fr (letzter im Monat) Spielegruppe, 17 Uhr
(Gesellschaftsspiele für Jedermann)

Lauenburger Straße 82, 12157 Berlin

Di Skatrunde, 19 Uhr

Wedding

Seniorenwohnanlage, Antonstraße 7, 13347 Berlin

1x in der Woche Sitzgymnastik (Aushang beachten)

Mi Spieletreff, 15 Uhr

Do (1x im Monat) Kaffeeklatsch

Fr (1x im Monat) Frühstück

Mariendorf

Turnhalle Kurfürstenstraße 46, 10785 Berlin
(Eingang über Kochstraße)

Di Tischtennisgruppe der GBSt und bbg, 18 Uhr
(Anfänger und Fortgeschrittene, keine Profis)

Ihre Ansprechpartner für:

Bestandsverwaltung

Michaela Nürnberger • Tel.: 79 08 01-33

Buckow, Rudow, Johannisthal

Birgit Wihr • Tel.: 79 08 01-40

Julia Radtke • Tel.: 79 08 01-27

Buckow, Lichtenrade

Kirsten Sommer • Tel.: 79 08 01-43

Reinickendorf

Jennifer Herbst • Tel.: 79 08 01-44

Pankow, Hohenschönhausen

Ulf Heeder • Tel.: 79 08 01-32

Fabian Lubosch • Tel.: 79 08 01-65

Steglitz-Nord, Wedding

Alina Sibin • Tel.: 79 08 01-82

Charlottenburg, Lichterfelde, Mariendorf, Lankwitz, Steglitz-Süd, Zehlendorf, Schlachtensee

Ramona Golisch • Tel.: 79 08 01-35

Mietenbuchhaltung

Bianca Münster • Tel.: 79 08 01-29

Cornelia Riediger • Tel.: 79 08 01-41

Laura Kaross • Tel.: 79 08 01-25

Nadine-Alice Raschendorfer •

Tel.: 79 08 01-56

Sozialmanagement

Heike Röger • Tel.: 79 08 01-21

Martin Peter • Tel.: 79 08 01-14

Mitgliederwesen

Marion Wolff • Tel.: 79 08 01-63

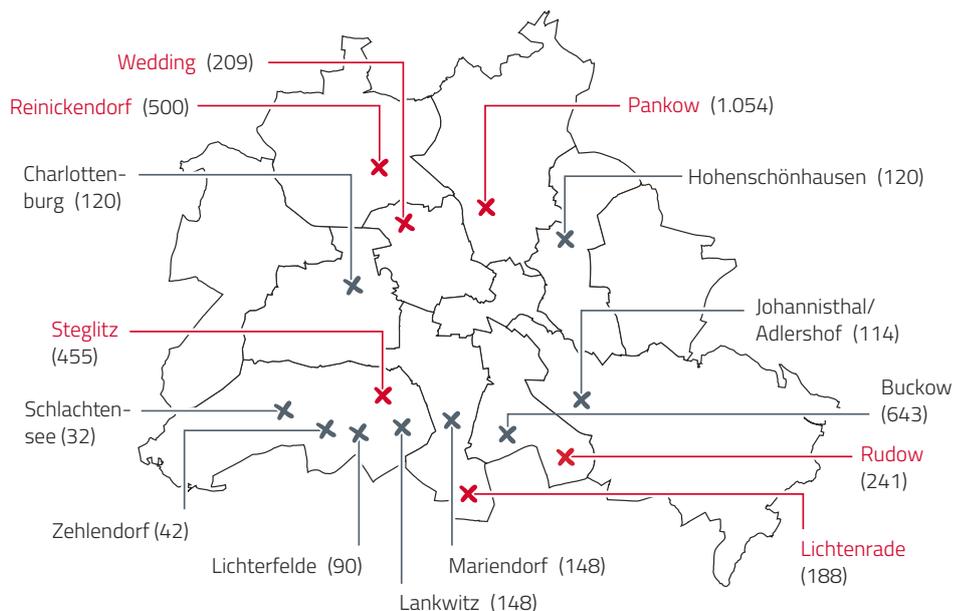
Servicewohnungen

Kathrin Schöps • Tel.: 79 08 01-30

servicewohnung@gbst.de

Unser Wohnungsbestand in 15 Berliner Ortsteilen

Wohnungszahl in Klammern, Standort mit Servicewohnung (in Steglitz 2 Servicewohnungen)



GBSt

Gemeinnützige Baugenossenschaft
Steglitz eG

Postanschrift

Gemeinnützige Baugenossenschaft
Steglitz eG
Kniephofstraße 58, 12157 Berlin

info@gbst.de • www.gbst.de

Besuchersprechstunden

Montag 9.00–12.00 Uhr
Mittwoch 15.00–18.00 Uhr

Telefonsprechstunden

Mittwoch 13.30–15.00 Uhr

Geschäftsstelle Steglitz

Kniephofstraße 58 • 12157 Berlin
Telefon: 79 08 01-0

Servicebüro Pankow

Prenzlauer Promenade 128 • 13189 Berlin
Telefon: 79 08 01-37

Servicebüro Buckow

Christoph-Ruden-Straße 9 • 12349 Berlin
Telefon: 79 08 01-46

Mitgliederportal • unsere@gbst.de

Mitgliedermagazin • redaktion@gbst.de